



# Sammlung Theaterzettel

## Carmen

**Bizet, Georges**

**1883-02-18**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 18. Februar 1883.

73. Vorstellung.

Abonnement A.

# CARMEN.

Große Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy.

Carmen	Fräul. Traut.
Don José, Sergeant	Herr Gum.
Escamillo, Stierkämpfer	Herr Anapp.
Juniga, Lieutenant	Herr Mößlinger.
Moraës, Sergeant	Herr Planf.
Micaëla, ein Bauernmädchen	Fräul. Rosen.
Lillas Pastia, Inhaber einer Schenke	Herr Bauer.
Dancairo, } Remendado, } Schmuggler	Herr Stowak.
Frasquita, } Mercédès, } Zigeunermädchen	Herr Grahl.
Ein Bürger	Fräul. Zieste.
Ein Führer	Frau Seubert.
Erster Offizier	Herr Starke.
Zweiter Offizier	Herr Stein.
	Herr Eichrodt.
	Herr Weger.

Soldaten, Straßenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk.  
Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

Die vorkommenden Tänze sind arrangirt von Frau Balletmeisterin Gutenthal und werden ausgeführt von derselben und dem Balletpersonale.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise.

Speersitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 5.— Pfg. per Platz	Batterie und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 1.70 Pfg. per Platz
Speersitze in der Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Reserveloge des 3. Ranges	" 1.20 " "
Speersitze in der Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	" 4.— " "	Gallerieloge	" .90 " "
Speersitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	" 3.— " "	Gallerie	" .50 " "
Stehplätze im Parquet	" 2.40 " "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg die Herren Löwenthal & Co., westliche Hauptstraße No. 96.

Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

### Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Speier, Neustadt 10 Uhr — M.	nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 20 M.	nach Ladenburg, Weinheim
" Worms " 10 " 35 "	" Karlsruhe, Stuttgart 12 " 1 "	" Schweigen ü. b. Friedrichsfeld 10 Uhr — M.
" Neustadt, Landau 11 " 28 "		

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 30 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen. Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die an der badischen Bahn in Heidelberg für hier und retour gelösten Billets zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr von hier abgehenden Zuge der Main-Neckarbahn Gültigkeit haben; es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1, 1. Billete, welche sicher Beförderung garantieren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.